

# Familienchronik für Manderscheid

20.08.2012

**Zwanzig Jahre unermüdliche Forschungsarbeit hat Autor Karl G. Oehms in sein Manderscheider Bürger- und Familienbuch investiert. Jetzt ist das Werk im Rahmen einer Veranstaltung des Fördervereins Heimatmuseum Manderscheid vom Autor selbst vorgestellt worden.**



Autor Karl G. Oehms (Zweiter von rechts) mit Verbandsbürgermeister Wolfgang Schmitz (rechts), Stadtbürgermeister Günter Krämer (Zweiter von links) und Mitgliedern des Fördervereins Heimatmuseum Manderscheid bei der Präsentation seines Familienbuches. Foto: Heimatmuseum Manderscheid

Manderscheid. Dank Karl G. Oehms hat Manderscheid nun eine Familienchronik. Auf mehr als 900 Seiten werden im Werk des Autors Familien, Bürger und weitere historische Daten Manderscheids aus den Jahren 1600 bis 1902 beschrieben.

## Antworten auf viele Fragen

Welche Namen waren im Jahr 1607 am häufigsten im Ort vertreten? Wie hießen die Priester oder Kapläne in Manderscheid? Wer besaß laut Urkataster welche Grundgüter im Jahr 1829? Wer ist mit wem verwandt? Wo kommt die Familie her? Wie sieht der Stammbaum der Familie aus? Alles Fragen, die mit dem neuen Buch leicht gelöst werden können. In einem ausführlichen Bericht werden auch die alten Kreuze, Kapellen und Epitaphe (Denkmäler für Verstorbene) in und um Manderscheid beschrieben.

Der Autor Karl G. Oehms, der selbst Manderscheider Wurzeln hat, ist Leiter der Trierer Gruppe der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde in Köln. Wirkungsgebiet dieser nahezu 100 Jahre alten gemeinnützigen Gesellschaft ist das frühere Gebiet der preußischen Rheinprovinz. Der Verein ist regional gegliedert, und die Bezirksgruppe Trier umfasst den ehemaligen Regierungsbezirk Trier. Die Trierer Gruppe besteht aus etwa 150 Mitgliedern, die genealogische Forschungen betreiben und diese Arbeiten auch publizieren.

Mehrere Spenden ermöglichen es, das "schwergewichtige" Werk zum Preis von 30 Euro anzubieten.

Das Buch kann bei folgenden Verkaufsstellen in Manderscheid erworben werden: Verbandsgemeindeverwaltung, Touristinformation im Kurhaus, Heimatmuseum, Vereinigte Volksbank - Raiffeisenbank oder auf der Heidsmühle.

Eine Bestellung bei der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde in Köln oder über den Buchhandel ist ebenfalls möglich (ISBN 978-3-86579-094-1).